

	Object: Bambusbär - Ailuropoda melanoleuca (Schädelabguss)
	Museum: Naturhistorisches Museum Mainz / Landessammlung für Naturkunde Rheinland-Pfalz Reichklarastraße 10 55116 Mainz 06131-122646 naturhistorisches.museum@stadt.mainz.de
	Collection: Zoologische Sammlung
	Inventory number: W2003/52

Description

Der Bambusbär oder Große Panda ist, obwohl Raubtier und Bär, ein fast reiner Pflanzenfresser. In Anpassung an die Lebensweise besitzt der Große Panda am Schädel stark erweiterte Jochbeinbögen als Ansatzstellen für die Kaumuskeln. Die Vorbackenzähne (Prämolare) und Backenzähne (Molare) sind größer und breiter als die anderer Bären. Ein weitere Anpassung ist der verlängerte Handwurzelknochen (Ossa carpi) der Vorderpfoten, der als Pseudo-Daumen beim Ergreifen der Bambusnahrung wichtig ist. Der Große Panda erreicht eine Kopf-Rumpf-Länge von 120 bis 150 cm und wird 75 bis 160 kg schwer. Heute leben noch etwa 2500 bis 3000 Wildtiere in den chinesischen Provinzen Sichuan, Gansu und Shanxi. Zahnformel: I 3/3, C 1/1, P 4/4, M 2/3 x 2 = 42.

Basic data

Material/Technique:

Measurements:

Events

Created	When	
	Who	Skulls Unlimited
	Where	Oklahoma City

Keywords

- Carnivora

- Osteology
- Skeleton
- Skull
- Ursidae
- Ursidae
- mammal